



Protokoll

des Ordentlichen Verbandstages des Westdeutschen Volleyball-Verbandes vom 18. Juni 2023 in der Aula der Realschule Höntrop in Bochum (13:00 Uhr – 15:40 Uhr)

| | | |
|--------|---------------------------------------------------------------------------|----|
| TOP 1 | Eröffnung..... | 1 |
| TOP 2 | Grußworte..... | 1 |
| TOP 3 | Ehrungen..... | 2 |
| TOP 4 | Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung/ der anwesenden Stimmen..... | 2 |
| TOP 5 | Genehmigung der Tagesordnung..... | 2 |
| TOP 6 | Genehmigung des Protokolls vom 19.06.2022 in Gescher..... | 2 |
| TOP 7 | Berichte der Amtsträger gem. § 4 (3) der Verbands-Geschäftsordnung..... | 3 |
| TOP 8 | Haushalt 2022..... | 4 |
| TOP 9 | Entlastung von Vorstand, Präsidium und der fünf Bezirksausschüsse..... | 4 |
| TOP 10 | Wahl eines Versammlungsleiters..... | 5 |
| TOP 11 | Wahlen..... | 5 |
| TOP 12 | Beschlussfassung über Anträge auf Satzungsänderung..... | 8 |
| TOP 13 | Beschlussfassung über Anträge auf Ordnungsänderung..... | 9 |
| TOP 14 | Beschlussfassung über sonstige Anträge..... | 11 |
| TOP 15 | Festlegung der Mitgliedsbeiträge..... | 11 |
| TOP 16 | Haushaltsplan 2023..... | 11 |
| TOP 17 | Verschiedenes..... | 11 |

TOP 1 Eröffnung

Präsident Hubert Martens eröffnet den Ordentlichen Verbandstag des Westdeutschen Volleyball-Verbandes in Bochum. Ganz herzlich begrüßt er die Ehrengäste Gaby Schäfer, Bürgermeisterin der Stadt Bochum, Dr. Michael Timm, Präsidiumsmitglied und Sprecher der Verbände des LSB NRW und Julia Frauendorf, Vorstand des Deutschen Volleyball-Verbandes, den Vertreter des ausrichtenden Vereins TB Höntrop, Christian Eusterfeldhaus, die Funktionsträger auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene sowie die Vertreter der WVV-Mitgliedsvereine und die Volleyballfamilie in Nordrhein-Westfalen. Ebenso begrüßt er die Kollegen des Vorstands und des Präsidiums sowie die hauptamtlichen Mitarbeiter.

Er richtet weiterhin die besten Grüße des Ehrenpräsidenten Matthias Fell aus, der aus privaten Gründen nicht an der Veranstaltung teilnehmen kann, dieser aber einen guten Verlauf wünscht.

Hubert Martens bedankt sich bei Christian Eusterfeldhaus und Verena Gambero für die Vorbereitung der Räumlichkeiten und der vorangegangenen Organisation. Ein Dankeschön richtet er an Martina Eichhorst für die gewohnte Ruhe bei der Anmeldung und der Stimmausgabe.

Zum Totengedenken bittet Hubert Martens die Teilnehmer des Verbandstages, sich von den Stühlen zu erheben und in einer Schweigeminute den seit dem letzten Verbandstag verstorbenen Volleyballerinnen und Volleyballern sowie Freunden des Volleyballsports zu gedenken.

TOP 2 Grußworte

Die Ehrengäste

- Gaby Schäfer, Bürgermeisterin der Stadt Bochum
- Dr. Michael Timm Präsidiumsmitglied und Sprecher der Verbände des LSB NRW und
- Julia Frauendorf, Vorstand des Deutschen Volleyball-Verbandes

sprechen jeweils ein Grußwort und wünschen der Veranstaltung einen guten Verlauf.

Hubert Martens bedankt sich bei den drei Rednern für ihre Grußworte und überreicht jeweils ein kleines Präsent des WVV.

Zudem dankt er Christian Eusterfeldhaus, dem Vorstand des TB Höntrop, für die diesjährige Ausrichtung des Verbandstages und überreicht ihm einen Volleyball und ein kleines Geschenk.

TOP 3 Ehrungen

Der WVV verabschiedet Anette Tegtmeier, die zum Verbandstag ihre Tätigkeit als WVV-Datenschutzbeauftragte niederlegt. Hubert Martens bedankt sich stellvertretend für das Präsidium mit einem Blumenstrauß und einem Wertgutschein für die gute Zusammenarbeit.

Klaus-Peter Hitschler tritt nicht mehr zur Wiederwahl als Verbands-Schiedsrichterwart an. Für die langjährige Arbeit von Klaus-Peter Hitschler im Präsidium und im Schiedsrichterausschuss bedankt sich Hubert Martens mit einer Flasche Wein und einem Wertgutschein.

Es werden folgende Personen durch den WVV geehrt:

- Birgitta Schaaf –WVV-Ehrennadel in Bronze
- Bernd Janssen –WVV-Ehrennadel in Bronze
- Hans-Peter Heisig - WVV-Ehrennadel in Silber
- Uwe Mütter –WVV-Ehrennadel in Gold
- Hans Hoenig – WVV-Ehrennadel in Gold
- Markus Jahns – WVV-Ehrennadel in Gold

Die Laudatio für Birgitta Schaaf, Bernd Janssen und Markus Jahns hält Hubert Martens. Dr. Linus Tepe übernimmt diese bei den Ehrungen von Hans-Peter Heisig, Uwe Mütter und Hans Hoenig.

TOP 4 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung/ der anwesenden Stimmen

Es wird festgestellt, dass zum Verbandstag form- und fristgerecht eingeladen wurde. Die Versammlung erhebt hiergegen keine Einwände.

Es werden folgende Stimmen festgestellt:

| | |
|----------------|------------|
| Rheinland | 72 |
| Ruhr | 55 |
| Westfalen-Nord | 90 |
| Westfalen-Ost | 29 |
| Westfalen-Süd | 76 |
| GESAMT | 322 |

TOP 5 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um folgenden Punkt erweitert:

- TOP 13.8 Dringlichkeitsantrag zur Verbands-Spielordnung

Die Tagesordnung wird mit der o.g. Ergänzung einstimmig genehmigt.

TOP 6 Genehmigung des Protokolls vom 19.06.2022 in Gescher

Das Protokoll wurde auf der Homepage des WVV veröffentlicht. Gegen das Protokoll sind gem. § 16 (2) a) der Satzung binnen vier Wochen nach Veröffentlichung keine Anträge auf Änderung des Protokolls in der Geschäftsstelle des WVV eingegangen.

Das Protokoll vom 19.06.2022 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

TOP 7 Berichte der Amtsträger gem. § 4 (3) der Verbands-Geschäftsordnung

Die Berichte des Präsidiums und der Verbandsgerichtsbarkeit sind auf der WVV-Homepage fristgerecht veröffentlicht worden und liegen den Delegierten als Tagungsunterlage vor.

7.1 Bericht des Präsidenten für den gesamten Vorstand

Hubert Martens berichtet über die Tätigkeiten des Vorstandes seit dem letzten Verbandstag und die Arbeit im WVV. Die Rede ist dem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.

Klaus Hoffmann (VK Köln) erfragt die Platzierung der am Vormittag beschlossenen Ordnungsänderungen der Jugend in der Tagesordnung des WVV. Hubert Martens informiert, dass der Punkt unter den eingegangenen Anträgen zu finden ist und als solcher unter TOP 12 behandelt wird.

Weitere Fragen oder Ergänzungen zum Bericht gibt es keine.

7.2 Bericht des Beachwartes

Zum Bericht gibt es keine Fragen oder Ergänzungen.

7.3 Bericht des Breiten- und Freizeitsportwartes

Andreas Grawe ergänzt seinen Bericht und erläutert das Projekt Stimmrecht für BFS-Mannschaften. Das Thema ist auch über das Land hinaus interessant und wird ebenso in anderen Landesverbänden und im BFS-Ausschuss des DVV diskutiert. Er selbst ist Teil der Arbeitsgruppe auf Bundesebene und unterstützt eine Lösungsfindung in Zusammenarbeit mit den verschiedenen Experten, Einflüssen und Erfahrungen aus den anderen Landesverbänden.

Klaus Hoffmann (VK Köln) bittet um Zwischenberichterstattung zu dem Thema. Andreas Grawe bestätigt eine Informationsmail an die Vereine über den Zwischenstand der Planungen in ca. 6 Monaten.

Zum Bericht gibt es keine weiteren Fragen oder Ergänzungen.

7.4 Bericht des Lehrwartes

Nils Kaufmann ergänzt seinen Bericht und berichtet kurz vom gelungenen Trainer-Kongress in Münster. Rund 110 Trainerinnen und Trainer konnten dort fortgebildet werden.

Hans Hoenig (Aachen) fragt nach, ab wann die Trainerlizenzen in SAMS verlängert werden können. Seit der Umstellung auf das neue System ist dieser Punkt offen. Verena Gambero informiert, dass es Herausforderungen bei der Übernahme der Lerneinheiten aus Phönix gab, die Schnittstelle zum DOSB-Trainerportal noch nicht angebunden und weitere technische Voraussetzungen noch nicht erfüllt sind. Es ist vorgesehen, dass das Thema in Kürze gelöst wird und die Lizenzen dann abgearbeitet werden können. In dringenden Fällen, z.B. zur Vorlage bei Förderungsanträgen, bietet die Geschäftsstelle an, die Trainerlizenz per formloser Bestätigung durch den Verband zu bestätigen.

Zum Bericht gibt es keine weiteren Fragen oder Ergänzungen.

7.5 Bericht des Schiedsrichterwartes

Klaus-Peter Hitschler geht nochmal auf seine Ausführungen aus dem Bericht zum Thema Herabsetzung der Altersgrenzen für D-Lehrgänge ein. Er bittet alle Vereine um Unterstützung der Kinder in ihrer Schiedsrichtertätigkeit. Auch wenn die Kinder einen Lehrgang besucht haben, sind sie noch keine „fertigen“ Schiedsrichter. Die Unterstützung durch erfahrene Personen sollte gegeben sein.

Außerdem liegt dem Schiedsrichterausschuss eine Beschlussvorlage zur Umsetzung eines Pilotprojektes vor. Im Rahmen des Projektes sollen C-Schiedsrichter in den zentralen Einsatz mit aufgenommen werden. Nach Beschluss durch den Schiedsrichterausschuss soll das Projekt in der kommenden Saison umgesetzt werden. Weitere Informationen dazu werden an die Vereine verschickt.

Weitere Ergänzungen oder Fragen gibt es nicht.

7.6 Bericht des Schulsportausschusses

Zum Bericht gibt es keine Fragen oder Ergänzungen.

7.7 Bericht des Spielwartes

Marcel Middendorf informiert über die aktuellen Meldezahlen, die erfreulicherweise ein Plus von 162 Teams aufweist. Insbesondere der Männerbereich ist um 97 Mannschaften angewachsen. Mit den genannten Zahlen begründet Marcel Middendorf den vorgelegten Dringlichkeitsantrag, der unter TOP 13.8 behandelt werden soll.

Weitere Ergänzungen oder Fragen gibt es nicht.

7.8 Bericht des Sportdirektors

Jaromir Zachrich stellt kurz den neuen Landestrainer Beach, Tobias Mootz vor. Er freut sich auf die Zusammenarbeit. Er bedankt sich bei Julia Van den Berghen, Landestrainerin für den weiblichen Bereich und Oliver Gies, Landestrainer für den männlichen Bereich für die gute und erfolgreiche Arbeit im vergangenen Jahr.

Weitere Ergänzungen oder Fragen gibt es nicht.

7.9 Bericht des Verbandsgerichtsvorsitzenden

Zum Bericht gibt es keine Fragen oder Ergänzungen.

7.10 Bericht des Kontrollausschussvorsitzenden

Zum Bericht gibt es keine Fragen oder Ergänzungen.

7.11 Bericht des Spruchkammervorsitzenden

Zum Bericht gibt es keine Fragen oder Ergänzungen.

TOP 8 Haushalt 2022

8.1 Kassenbericht 2022 (Jahresrechnung)

Ralf Wittenbreder stellt den Haushaltsabschluss 2022 vor. Erfreulicherweise konnte ein positives Jahresergebnis erwirtschaftet werden.

8.2 Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenprüfbericht liegt schriftlich vor (siehe Seite 55 der Tagungsunterlagen). Birgitta Schaaf bestätigt mündlich den Kassenbericht.

Zum Kassenbericht gibt es keine Fragen.

8.3 Genehmigung des Haushaltsabschlusses 2022

Der Haushaltsabschluss wird vom Verbandstag einstimmig genehmigt.

TOP 9 Entlastung von Vorstand, Präsidium und der fünf Bezirksausschüsse

Dr. Linus Tepe beantragt die Entlastung des Vorstands, des Präsidiums und der fünf Bezirksausschüsse. Die Entlastung erfolgt einstimmig.

Nach erfolgter Entlastung bedankt sich Präsident Hubert Martens bei Klaus-Peter Hitschler, dem bisherigen Verbands-Schiedsrichterwart, Hans-Peter Heisig, dem bisherigen Beisitzer im Verbandsgericht und bei Uwe Müther, dem bisherigen Vorsitzenden der Spruchkammer Nord. Alle drei haben den WVV über Jahrzehnte aktiv unterstützt, viel Herzblut und Zeit in den WVV gesteckt und den WVV entscheidend mitgeprägt. Hans-Peter Heisig und Uwe Müther überreicht er jeweils einen Wertgutschein.

TOP 10 Wahl eines Versammlungsleiters

Die Versammlung wählt Dr. Linus Tepe einstimmig zum Versammlungsleiter. Er nimmt die Wahl an.

TOP 11 Wahlen

11.1 der Mitglieder des Präsidiums (ohne Verbands-Jugendwartin)

Präsident

Es wird die Wiederwahl von Hubert Martens vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.
Hubert Martens erklärt seine Kandidatur.
Hubert Martens wird einstimmig wiedergewählt.

Versammlungsleiter Dr. Linus Tepe gratuliert zur Wiederwahl und übergibt die Versammlungsleitung wieder an Hubert Martens.

Vizepräsidenten

Es wird die Wiederwahl von Jürgen Aigner vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.
Jürgen Aigner erklärt seine Kandidatur.
Jürgen Aigner wird einstimmig wiedergewählt.

Es wird die Wiederwahl von Jan Romund vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.
Jan Romund erklärt seine Kandidatur.
Jan Romund wird bei 7 Enthaltungen wiedergewählt.

Es wird die Wiederwahl von Ralf Wittenbreder vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.
Ralf Wittenbreder erklärt seine Kandidatur.
Ralf Wittenbreder wird einstimmig wiedergewählt.

Spielwart

Es wird die Wiederwahl von Marcel Middendorf vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.
Marcel Middendorf erklärt seine Kandidatur.
Marcel Middendorf wird einstimmig wiedergewählt.

Schiedsrichterwart

Klaus Peter Hitschler steht für eine weitere Legislaturperiode nicht mehr zur Verfügung. Er schlägt Knud Gentz zur Wahl vor. Knud Gentz (Bonn) stellt sich kurz vor.
Weitere Vorschläge gibt es nicht.
Knud Gentz erklärt seine Kandidatur.
Knud Gentz wird einstimmig gewählt.

Lehrwart

Es wird die Wiederwahl von Nils Kaufmann vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.
Nils Kaufmann erklärt seine Kandidatur.
Nils Kaufmann wird einstimmig wiedergewählt.

BFS-Wart

Es wird die Wiederwahl von Andreas Grawe vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.
Andreas Grawe erklärt seine Kandidatur

Andreas Grawe wird bei 16 Enthaltungen wiedergewählt.

Beachwart

Es wird die Wiederwahl von Tim Kreuzer vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Tim Kreuzer erklärt seine Kandidatur.

Tim Kreuzer wird einstimmig wiedergewählt.

Schulsportbeauftragter

Für das Amt steht kein Kandidat zur Verfügung. Der Posten bleibt vorerst unbesetzt.

In Abstimmung hat der Vorstand festgelegt, dass die Aufgaben des Schulsportbeauftragten weiterhin von Stefanie Abraham übernommen werden.

11.2 des Vorsitzenden und Mitglieder des Verbandsgerichts

Vorsitzender des Verbandsgerichts

Es wird die Wiederwahl von Dr. Linus Tepe vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Dr. Linus Tepe erklärt seine Kandidatur.

Dr. Linus Tepe wird bei 1 Enthaltungen wiedergewählt.

Beisitzer

Es wird die Wiederwahl von Stephan Holländer vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Stephan Holländer erklärt seine Kandidatur.

Stephan Holländer wird einstimmig wiedergewählt.

Es wird die Wahl von Tobias Beuker (Münster) vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Tobias Beuker ist nicht anwesend. Dr. Linus Tepe stellt ihn kurz vor. Seine Bereitschaft zur Kandidatur liegt schriftlich vor.

Tobias Beuker wird einstimmig gewählt.

Ersatzbeisitzer

Es wird die Wiederwahl von Dr. Michael Fortmann vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Dr. Michael Fortmann ist nicht anwesend. Seine Bereitschaft zur Kandidatur liegt schriftlich vor.

Dr. Michael Fortmann wird einstimmig wiedergewählt.

11.3 des Vorsitzenden und der Mitglieder der Spruchkammern Nord und Süd

Spruchkammer Süd

Vorsitzender

Es wird die Wiederwahl von Hans Hoenig vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Hans Hoenig erklärt seine Kandidatur.

Hans Hoenig wird einstimmig wiedergewählt.

Beisitzer

Es wird die Wiederwahl von Holger Wahlen vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Holger Wahlen ist nicht anwesend. Seine Bereitschaft zur Kandidatur liegt schriftlich vor.

Holger Wahlen wird einstimmig wiedergewählt.

Es wird die Wiederwahl von Dr. Thomas Kirn vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Dr. Thomas Kirn ist nicht anwesend. Seine Bereitschaft zur Kandidatur liegt schriftlich vor.

Dr. Thomas Kirn wird einstimmig wiedergewählt.

Ersatzbeisitzer

Es wird die Wahl von Markus Jahns (Ratheim) vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Markus Jahns erklärt seine Kandidatur.

Markus Jahns wird bei 1 Enthaltung gewählt.

Für die Wahl eines zweiten Ersatzbeisitzers steht kein Kandidat zur Verfügung. Der Posten bleibt unbesetzt.

Spruchkammer Nord

Vorsitzender

Es wird die Wahl von Thomas Misikowski (Dortmund) vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Thomas Misikowski erklärt seine Kandidatur.

Thomas Misikowski wird einstimmig gewählt.

Beisitzer

Es wird die Wahl von Marc Schipper-Bekemeier (Dortmund) vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Marc Schipper-Bekemeier ist nicht anwesend. Seine Bereitschaft zur Kandidatur liegt schriftlich vor.

Marc Schipper-Bekemeier wird einstimmig gewählt.

Es wird die Wahl von Hartmut Banniza (Viersen) vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Hartmut Banniza ist nicht anwesend. Seine Bereitschaft zur Kandidatur liegt schriftlich vor.

Hartmut Banniza wird einstimmig gewählt.

Ersatzbeisitzer

Es wird die Wahl von Bernd Schulte (Schwerte) vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Bernd Schulte ist nicht anwesend. Seine Bereitschaft zur Kandidatur liegt schriftlich vor.

Bernd Schulte wird einstimmig gewählt.

Für die Wahl eines zweiten Ersatzbeisitzers steht kein Kandidat zur Verfügung. Der Posten bleibt unbesetzt.

11.4 des Vorsitzenden, der zwei Beisitzer und des Ersatzbeisitzers des Kontrollausschusses

Vorsitzender

Es wird die Wiederwahl von Jörg Haas vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Jörg Haas ist nicht anwesend. Seine Bereitschaft zur Kandidatur liegt schriftlich vor.

Jörg Haas wird einstimmig wiedergewählt.

Beisitzer

Für die Wahl der Beisitzer stehen keine Kandidaten zur Verfügung. Die beiden Posten bleiben unbesetzt.

Ersatzbeisitzer

Für die Wahl eines Ersatzbeisitzers steht kein Kandidat zur Verfügung. Der Posten bleibt unbesetzt.

11.5 der Kassenprüfer und des Ersatzkassenprüfers

Kassenprüfer

Es wird die Wiederwahl von Claudia Dietzmann vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Claudia Dietzmann ist nicht anwesend. Ihrer Bereitschaft zur Kandidatur liegt schriftlich vor.

Claudia Dietzmann wird einstimmig gewählt.

Es wird die Wahl von Uwe Müther (Bochum) vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Uwe Müther erklärt seine Kandidatur.

Uwe Müther wird einstimmig gewählt.

Ersatzkassenprüfer

Es wird die Wiederwahl von Rainer Hammermann vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Rainer Hammermann erklärt seine Kandidatur.

Rainer Hammermann wird einstimmig gewählt.

11.6 Nachwahl des Bezirks-Schiedsrichterwartes Westfalen-Nord

Es wird die Wahl von Kai Schytrumpf vorgeschlagen. Kai Schytrumpf stellt sich kurz vor. Er ist bereits seit Februar 2023 als kommissarischer Bezirks-Schiedsrichterwart eingesetzt.

Kai Schytrumpf erklärt seine Kandidatur.

Kai Schytrumpf wird einstimmig gewählt.

11.7 Bestätigung der Beauftragten für die Grundsätze der guten Verbandsführung

Das Präsidium schlägt Birgitta Schaaf als Beauftragte für die Grundsätze der guten Verbandsführung vor.

Die Versammlung bestätigt einstimmig den Vorschlag des Präsidiums.

TOP 12 Beschlussfassung über Anträge auf Satzungsänderung

Die Anträge auf Änderung der Satzung sind form- und fristgerecht gem. § 17 der Satzung bei der Geschäftsstelle eingegangen. Die Anträge sind gem. § 14 (2) der Satzung im Vorfeld des Verbandstages veröffentlicht worden und liegen auf Seite 34 in den Tagungsunterlagen vor.

Der Jugendausschuss beantragt die Änderung des § 21 b)

Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

§ 21 Aufgaben

Zu seinen Aufgaben gehören außer den in dieser Satzung an anderer Stelle genannten:

- a) die Durchführung der Beschlüsse des Verbandstages,
- b) die Entscheidung grundsätzlicher Fragen zur Verbandsführung, die Genehmigung von Anlagen zu Verbands-Ordnungen, die vorläufige Änderung und/oder Beschlussfassung der Spiel- und Beach-Volleyball-Ordnung sowie der Jugend- und Jugendspielordnung, ausgenommen ~~WVJ und~~ Kreisordnungen.
- c) die Genehmigung von Durchführungsbestimmungen usw. zu bestehenden Ordnungen des WVV, ausgenommen der Ordnungen der WVJ und der Volleyballkreise
- d) die Beratung des vom WVV-Vorstand vorzulegenden Haushaltsplanes und ggf. von Nachträgen
- e) die Berufung von Amtsträgern der Organe gemäß § 13 (1) g) auf eine Amtszeit von zwei Jahren, soweit diese nicht gemäß Satzung oder der entsprechenden Ordnungen zu wählen sind,
- f) die Berufung von Nachfolgern für vorzeitig aus dem Amt scheidende Amtsträger der Organe gemäß § 13 (1) c) und d) nach Ablauf des ersten Jahres und dem Abhalten des damit verbundenen Verbandstages (vgl. § 16 (2) d)).
- g) Vorschlag eines Beauftragten für die Grundsätze der guten Verbandsführung an den Verbandstag.
- h) die Beschlussfassung über die Anstellung eines Geschäftsführers sowie die Kündigung von hauptamtlichen Mitarbeitern des WVV,
- i) die Bestätigung oder Festlegung von Gebühren,
- j) die Kenntnisnahme von Protokollen und Genehmigung der Beschlüsse der ständigen Verbandsausschüsse, des Verbands-Jugendausschusses und des Verbands- Jugend- Spielausschusses,
- k) die Beschlussfassung und Änderung der Anti-Doping-Ordnung.

Der Jugendausschuss beantragt die Änderung des § 25 (3)

Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

d) Organe der Westdeutschen Volleyball-Jugend (WVJ)

§ 25 Allgemeine Bestimmungen

- (1) Die Mitglieder des WVV, die fristgerecht per Meldebogen mindestens eine Jugendmannschaft zum von der WVJ angebotenen Spielbetrieb gemeldet haben, sind mit ihren jugendlichen Verbandsangehörigen und mit ihren gewählten Jugendwarten / Jugendleitern in der WVJ zusammengeschlossen.
- (2) Ihre Angelegenheiten regelt die WVJ selbständig. Über die ihr zufließenden Mittel, unter Beachtung von § 2, entscheidet die WVJ nach eigenem Ermessen.
- (3) Oberstes Organ der WVJ ist der Jugendverbandstag (JVT), der einmal jährlich ~~am gleichen Tag wie der Verbandstag~~ stattfindet. § 14 (3) – (6) mit den in der Jugendordnung unter § 3 (6) festgeschriebenen Abweichungen und § 15 (8) gelten entsprechend.
- (4) Über die Ordnungen der WVJ entscheidet der Jugendverbandstag in eigener Zuständigkeit. Die Ordnungen des WVV sind für die WVJ verbindlich, sie kann ergänzende Regelungen treffen. Diese dürfen der Satzung und den Ordnungen des WVV nicht widersprechen, andernfalls sind sie insoweit ungültig.
- (5) Der Jugendverbandstag wählt den Verbands-Jugendausschuss (VJA) mit dem Verbandsjugendwart als obersten Repräsentanten, sowie die Bezirksjugendspielwarte und die Stellvertreter für eine Amtszeit von jeweils zwei Jahren. Der VJA ist für die Geschäftsführung der WVJ und die Jugendarbeit im WVV zuständig. Der Verbandsjugendwart vertritt nach außen die WVJ in der DVJ und in der Sportjugend des Landessportbundes NRW (LSB NRW).

Weiteres regeln die Jugendordnungen.

TOP 13 Beschlussfassung über Anträge auf Ordnungsänderung

13.1 Anträge auf Änderung der Rechts- und Strafordnung

Das Verbandsgericht beantragt die Änderung der §§ 2, 3, 4, 6, ff. (7-28)

Der Antrag wird en Block zur Abstimmung gestellt. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Dagmar Franke bittet darum, dass die WVV-Formulare hinsichtlich der Ordnungsänderungen ebenfalls geprüft und entsprechend angepasst werden. (z.B. die Rechtsmittelbelehrungen)

13.2 Anträge auf Änderung der Leistungssportordnung

Der Sportdirektor beantragt die Änderung des § 2.

Bzgl. der geplanten Einführung eines Stimmrechtes für hauptamtliche Mitarbeiter verweist Dr. Linus Tepe auf § 12 (4) der Satzung. Danach haben hauptamtliche Mitarbeiter in den ständigen Verbandsausschüssen ausschließlich eine beratende Stimme.

Der Antrag wird unter Berücksichtigung der Satzung wie folgt abgeändert:

§ 2 Verbandsausschuss für Leistungssport (VA-L)

- (1) Der VA-L ist satzungsgemäß zuständig für die Organisation der Leistungsförderung im Bereich des WVV, für die Bildung von WVV-Auswahlmannschaften und die Durchführung von Repräsentativvorhaben.
- (2) Der VA-L setzt sich zusammen aus:
 - a) dem Sportdirektor als Vorsitzenden
 - b) ~~dem Verbands-Jugendwart als Vertreter der WVJ dem Verbands-Jugendspielwart als Vertreter der WVJ~~
 - c) dem Verbands-Jugendsportwart als Vertreter der WVJ
 - d) ~~dem Verbands-Schulsportbeauftragten des WVV dem Verbands-Lehrwart als Vertreter der Lehre~~
 - e) ~~max. zwei weiteren Beisitzern einem Vertreter der Landesleistungsstützpunkte weiblich~~
 - f) ~~dem Verbandstrainer/den Verbandstrainern mit beratender Stimme einem Vertreter der Landesleistungsstützpunkte männlich~~
 - g) ~~dem Verbands-Anti-Dopingbeauftragten mit beratender Stimme einem Vertreter der Verbandsstützpunkte~~
 - h) ~~den Landestrainern (Halle m/w und Beach) mit beratender Stimme~~
 - i) ~~dem Verbands-Anti-Dopingbeauftragten mit beratender Stimme~~Zu den Sitzungen des VA-L kann der Vorsitzende Referenten und Gäste einladen.
- (3) ~~Der Verbandstrainer/die Verbandstrainer~~ Die Landestrainer (Halle m/w und Beach) und der Verbands-Anti-Dopingbeauftragte haben ein Antrags- und Rederecht. Sie haben kein Stimmrecht.
- (4) ~~Die Beisitzer werden auf Vorschlag des Sportdirektors durch das Präsidium für die jeweilige Legislaturperiode berufen. Die Vertreter der Landesleistungsstützpunkte sowie der Vertreter der Verbandsstützpunkte werden auf Vorschlag des Sportdirektors durch das Präsidium für die jeweilige Legislaturperiode berufen.~~
- (5) Der Verbands-Anti-Dopingbeauftragte wird auf Vorschlag des Sportdirektors durch das Präsidium für die jeweilige Legislaturperiode berufen. Der Verbands-Anti-Dopingbeauftragte ist für die Unterrichtung über die Dopingrichtlinien des DOSB und des DVV, die Organisation und die Durchführung von Dopingkontrollen zuständig. Die Anti-Dopingordnung des DVV findet Anwendung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

13.3 Anträge auf Änderung der Verbands-Schiedsrichterordnung – Anlage 1

Der VK Oberberg beantragt die Änderung des § 3 der Anlage 1 zur VSRO

Ein Vertreter des VK Oberberg ist nicht anwesend. Die Versammlung stellt fest, dass ein Änderungsantrag zu einer Anlage nicht zulässig ist, da Anlagen durch das Präsidium beschlossen werden.

Klaus Peter Hitschler führt aus, dass das Pilotprojekt vgl. TOP 7.5 die beantragte Änderung abdeckt.

Das Präsidium holt sich eine Meinung zur pauschalen Änderung der Anlage ein.

Die Versammlung votiert mehrheitlich gegen den Antrag.

13.4 Anträge auf Änderung der Beachvolleyballordnung

Das Präsidium beantragt die Änderung der §§ 11 und 12

Der Antrag wird bei 7 Enthaltungen angenommen.

13.5 Anträge auf Änderung der Spielordnung

Das Präsidium beantragt die Änderung des § 8 (5)

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Spielausschuss beantragt die Änderung des § 8

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Das Präsidium und der Spielausschuss beantragten die Änderung des § 9 (7)

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Spielausschuss beantragt die Änderung des § 14

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

13.6 Anträge auf Änderung der Pokalspielordnung

Der Spielausschuss beantragt die Änderung der §§ 4, 6, 10

Die Anträge werden bei 1 Enthaltung angenommen.

13.7 Anträge auf Änderung der Seniorenspielordnung

Der Spielausschuss beantragt die Änderung der §§ 1, 11

Die Anträge werden bei 17 Enthaltungen angenommen.

13.8 Dringlichkeitsantrag

Der Spielausschuss stellt einen Dringlichkeitsantrag auf Änderung des § 5 (1) der Verbands-Spielordnung.

Hubert Martens bittet die Versammlung um Abstimmung über die Zulassung des Antrags als Dringlichkeitsantrag. Die Versammlung genehmigt den Antrag einstimmig.

Der Antrag ist allen Anwesenden in gedruckter Form vorgelegt worden.

Die Versammlung genehmigt die Änderung des § 5 (1) der Spielordnung einstimmig.

TOP 14 Beschlussfassung über sonstige Anträge

14.1 Antrag Beach & Volley Marl

Es liegt ein Antrag des Mitgliedsvereins Beach & Volley vor. Der Antrag ist in den Tagungsunterlagen auf den Seiten 53-54 abgedruckt. Ein Vertreter des Antragstellers ist nicht anwesend.

Jaromir Zachrich erläutert kurz die Zusammenarbeit mit dem Volleyballinternat Frankfurt und die Abhängigkeiten im Fördersystem. Aufgrund der Abwesenheit der Antragsteller kann nicht weiter auf den Antrag eingegangen werden.

Der Antrag wird bei 4 Dafür-Stimmen und 15 Enthaltungen abgelehnt.

TOP 15 Festlegung der Mitgliedsbeiträge

Ralf Wittenbreder schlägt der Versammlung vor die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2023 beizubehalten.

Die Versammlung stimmt dem einstimmig zu.

TOP 16 Haushaltsplan 2023

16.1 Vorstellung des Haushaltsplans 2023

Ralf Wittenbreder stellt den Haushaltsplan 2023 vor. Es werden keine Fragen gestellt.

16.2 Verabschiedung des Haushaltsplans 2023

Der Haushaltsplan 2023 wird einstimmig genehmigt.

TOP 17 Verschiedenes

Hubert Martens informiert, dass Manfred Rolfes von Seiten des VK Mönchengladbach angefragt hat, wo die Ausführungen zur Vergabe des Spielrechts für trans- und intergeschlechtliche Menschen in den Ordnungen des WVV oder des DVV hinterlegt ist. Er teilt mit, dass der WVV dies in seinen Ordnungen nicht hinterlegt hat, sondern verweist auf die bundesweit einheitliche Regelung im DVV. Julia Frauendorf wird innerhalb des DVV klären, wo dies in den Ordnungen des DVV geregelt ist und den WVV informieren.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

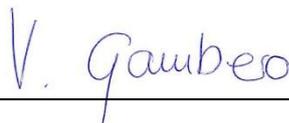
Hubert Martens bedankt sich beim kompletten Hauptamt für die Vorbereitung, Durchführung und Anwesenheit beim Verbandstag. Stefanie Abraham, Martina Eichhorst und Verena Gambero erhalten als Dankeschön einen Blumenstrauß überreicht.

Zum Abschluss dankt Präsident Hubert Martens den Vereinsvertretern und Funktionsträgern des WVV für den konstruktiven Verbandstag und wünscht allen eine gute und sichere Heimreise.

Dortmund, 01.07.2023



Hubert Martens
Präsident



Verena Gambero
Protokollführerin

Anlagen:

- Anlage 1: Redemanuskript, Präsident Hubert Martens